



## Kultur

### STADTBÜCHEREI

**Persönliche Besuche** der Stadtbücherei sind nach telefonischer Terminvereinbarung möglich. Gleichzeitig steht auch weiterhin der **kontaktfreie Abholservice** zur Verfügung. Die Auswahl der Medien erfolgt online unter <https://bibliothek.komm.one/weinstadt/willkommen>, die Übermittlung der Medienwünsche per [stadtbuecherei@weinstadt.de](mailto:stadtbuecherei@weinstadt.de) oder ☎(07151) 693-322, erreichbar Di-Fr 10-12 und 14-16 Uhr. Unter dieser Telefonnummer können auch Besuchstermine vereinbart werden.

**Buchempfehlung der Woche:** Matt Haig: **Die Mitternachtsbibliothek.** Nora versucht sich das Leben zu nehmen. Doch anstatt zu sterben, findet sie sich in der „Mitternachtsbibliothek“ wieder. Dort, zwischen Leben und Tod, kann sie aus allen Varianten ihres Lebens auswählen – so lange, bis sie wirklich glücklich ist. Ein gut zu lesender philosophischer Roman, in dem es um die großen Fragen des Lebens geht.



### MUSEEN

**Museum Sammlung Nuss, Heimatstube Endersbach, Heimatmuseum Pflaster 14 und Württemberg-Haus Beutelsbach** bleiben bis auf Weiteres geschlossen.

**Exponat der Woche: Brustharnisch im Württemberg-Haus.** Zu Zeiten des „Armen Konrad“ 1514 haben Bauern auch über veritable Kriegswaffen verfügt. Zu der Ausrüstung gehörten auch Rüstungen, von denen sich ein einfacher Bauer in aller Regel natürlich nur Teile leisten konnte – wenn überhaupt. Das Replikat bildet einen Plattenharnisch nach aus der Zeit um 1500, mit Einzelteilen aus Metall („Platten“), die durch Niete und Lederriemen zusammengehalten werden.



**Weitere Infos gibt es auch immer aktuell auf [www.weinstadt.de](http://www.weinstadt.de).**

### IMPRESSUM

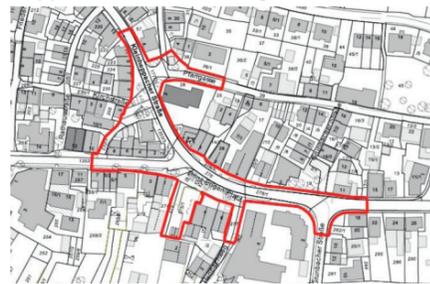
V.i.S.d.P. OB Michael Scharmann, Marktplatz 1, 71384 Weinstadt, KW 19/2021, ☎(07151) 6930.  
Fotos: B. Breyvogel, Stadt Weinstadt, Verlag Droemer Knauer, pixabay

## Weinstadt ist Modellkommune beim Projekt „Ortsmitten barrierefrei und lebenswert gestalten“

Als eine von 20 Modellkommunen im Modellprojekt „Ortsmitten - gemeinsam barrierefrei und lebenswert gestalten“ hat Weinstadt mit dem Stadtteil Großheppach die Chance, die Ortsmitte wieder als zentralen Treffpunkt des gesellschaftlichen Lebens und als Ort der Beteiligung zu etablieren.

Gemeinsam mit den Bürgern vor Ort, Vereinen, Verwaltung und Politik sollen Vorschläge für eine lebenswerte und barrierefreie Gestaltung der Ortsmitte gesammelt und gemeinsam ein Planungsleitbild erarbeitet werden. Der Prozess wird durch Fachbüros unterstützt, die Kosten dafür trägt das Land.

Das Modellprojekt startet in Großheppach mit einem sogenannten Orts-



mitten-Check, bei dem die örtlichen Gegebenheiten analysiert werden, um Schwerpunkte und Potenziale zu entwickeln. Beteiligungsformate sind für den Sommer und Herbst 2021 geplant.



Das gemeinsam erarbeitete Planungsleitbild mit den Maßnahmevorschlägen soll Ende 2021 im Gemeinderat vorgestellt werden. Aus den gesammelten Erfahrungen in den 20 Modellkommunen wird dann ein Leitfaden für andere Kommunen im Land entwickelt.

Den aktuellen Stand des Förderprojekts in Großheppach sowie weitere Informationen dazu sind auf der städtischen Homepage unter [www.weinstadt.de/OrtsmitteGroßheppach](http://www.weinstadt.de/OrtsmitteGroßheppach) zu finden.

(Foto: EBM Deißler mit Teilnahmeurkunde)

## Aktion Stadtradeln startet am 13. Juni

Die Stadt Weinstadt nimmt von Sonntag, 13. Juni, bis Samstag, 3. Juli 2021, wieder am Stadtradeln teil.

Alle, die in der Stadt Weinstadt wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können beim Stadtradeln mitmachen. Anmelden können sich Teams schon jetzt – wichtig ist, dass jede Radlerin und jeder Radler sich einem Team anschließt. Wer ein Team anführen möchte, kann sich unter [www.stadtradeln.de/radlerbereich](http://www.stadtradeln.de/radlerbereich) anmelden. Dort gibt es auch das „Offene Team“, bei dem man sich auch als Einzelperson unter [weinstadt@stadtradeln.de](mailto:weinstadt@stadtradeln.de) anmelden kann.

Stadtradeln ist eine bundesweite Kampagne des Klima-Bündnisses und ist als Wettbewerb konzipiert, um Kli-

maschutz und nachhaltige Mobilität mit Spaß und Begeisterung voranzubringen. Innerhalb des Aktionszeitraums von 21 Tagen sammeln die Teilnehmer möglichst viele Fahrradkilometer – beruflich wie privat. Nach der Anmeldung können die Radler alle geadelten Kilometer selbst in die Online-Plattform eintragen. Dort werden auch die Teamergebnisse veröffentlicht. So werden bundesweite Vergleiche zwischen den Landkreisen und Kommunen sowie Teamvergleiche innerhalb des Landkreises und den Kommunen möglich.

Das Klima-Bündnis zeichnet das fahrradaktivste Kommunalparlament, die fahrradaktivste Kommune sowie die beste Newcomer-Kommune aus. Mehr Infos unter [www.stadtradeln.de/weinstadt](http://www.stadtradeln.de/weinstadt).



### STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

## Ein Jahr „Kultur für Zuhause“

Ein königlicher Schlitten in Endersbach, eine „verhaue“ Inschrift auf einem Stein, spannende Buch- und Filmtipps: Seit genau einem Jahr bietet das Kulturamt wöchentlich „Kultur für Zuhause“. Und weil das gut ankommt, wird dies zum festen Bestandteil des Kulturangebots werden.

Seit mehr als einem Jahr hält uns das Coronavirus in Atem. Eine der Auswirkungen: Die Kulturstätten sind – bis auf eine kurze Phase im vergangenen Jahr – weiterhin geschlossen. Aus diesem Grund hat sich das Kulturamt et-



was einfällen lassen: Um doch wenigstens ein bisschen Kunst und Kultur genießen zu können, veröffentlicht das Amt unter dem Motto „Kultur für Zuhause“ Tipps der Stadtbücherei und stellt ausgewählte Exponate aus den städtischen Museen vor. „Das kommt sehr gut an“, sagt Kulturamtsleiter Jochen Beglau.

Das zeige sich zum Beispiel bei den Ausleihbewegungen: „Nach den vorgestellten Büchern wird oftmals gezielt

gefragt, manche sind sofort vergriffen oder sogar über Wochen vorreserviert“, so Beglau. Einige Leser weichen dann auch auf andere Titel des vorgestellten Autors aus. Das erhöhe gleichzeitig die Ausleihzahlen allgemein.



Das „Exponat der Woche“ wiederum - vorgestellt von Museumsleiter Dr. Bernd Breyvogel - hebt regelmäßig ein besonderes Objekt aus den städtischen Museen hervor. Mal ist es ein königlich-württembergischer Schlitten, mal ein historischer Musikautomat oder auch eine Steinplatte mit einer außergewöhnlichen Geschichte. „Damit haben wir eine gute Möglichkeit gefunden, unsere Bürgerinnen und Bürger wenigstens auf virtuellem Weg mit lokaler Kultur und Geschichte zu versorgen“, sagt Jochen Beglau.

Und das soll auch nach der Coronakrise, wenn die Kulturstätten wieder für reales Publikum geöffnet sein werden, so bleiben. „Der Erfolg gibt uns Recht“, betont Beglau.

## Nur vier Fahrzeuge sind zu schnell

Am Wochenende hat die Polizei schwerpunktmäßig Motorradfahrer kontrolliert. Die Stadt hat zudem die Geschwindigkeit aller Fahrer in der Weinstraße überprüft - vier Fahrzeuge wurden blitzt.

Von Samstag gegen 16 Uhr bis Montag um 11 Uhr stand ein Blitz-Anhänger in der Weinstraße am Ortsausgang von Schnait.

In der Zeit sind 2620 Fahrzeuge an dem Anhänger vorbeigekommen. Dabei wurden bei nur vier Fahrzeugen der Blitz



auch ausgelöst. Wie die ausgelesenen Daten zeigen, blieben die Fahrer unter der Schwelle von 21 km/h Überschreitung. Nick Schuppert, Leiter des Gemeinde-

vollzugsdiensts, zeigt sich zufrieden: „Es ist schön, dass sich die allermeisten Fahrer an die vorgegebene Geschwindigkeit gehalten haben.“ Er kündigte an, weiterhin verstärkt Präsenz in der Weinstraße zu zeigen - nicht nur mit Geschwindigkeits-, sondern auch mit regelmäßigen Motorradkontrollen.



## Informationen

### Rathäuser bleiben geschlossen

Die Rathäuser in Weinstadt bleiben für den spontanen persönlichen Besuch weiterhin geschlossen. Termine vor Ort können jedoch unter folgenden Nummern vereinbart werden.

**Zentrale:** ☎(07151)693-0  
**Bürgerbüro:** ☎(07151)693-109  
**Ausländeramt:** ☎(07151)693-208  
**Ordnungsrecht:** ☎(07151)693-210  
**Schule, Wohngeld, Soziales:** ☎(07151)693-317  
**Kindertagesstätten:** ☎(07151)693-201  
**Integrationsmanagement:** ☎(07151)693-357  
**Baurechtsamt:** ☎(07151)693-250  
**Stadtwerke Weinstadt:** ☎(07151)20535-870

### Wochenmarkt fällt aus

Der Wochenmarkt auf dem Beutelsbacher Markt fällt am Donnerstag, 13. Mai, wegen des Feiertags (Himmelfahrt) aus. Allerdings ist der Blumenstand von David Klinger am Mittwoch, 12. Mai, von 8 bis 12 Uhr auf dem Markt zu finden.



### Weniger Parkplätze am Bahnhof Endersbach

Wegen Instandhaltungsarbeiten der Deutschen Bahn stehen am Bahnhof Endersbach vom 17. Mai bis 11. Juni weniger Parkplätze zur Verfügung. Die Anwohner wurden bereits über einen Flyer der Bahn informiert.



## Sperrungen

**Endersbach:** Teile der Schorndorfer Straße und Birkelstraße bis ca. Mitte Juli mit Ampelregelung und Umleitungen in und aus dem Gewerbegebiet; Enzianweg auf Höhe Gebäude 35 bis 21.5.; Tiefbauarbeiten für Netze BW: Theodor-Heuss-Straße 13.-24.5., Beutelsbacher Straße 25.5.-6.6.; Junkeräcker an verschiedenen Stellen immer wieder bis Ende Mai; Irisweg auf Höhe Gebäude 24 bis 29.5.;

Am **Bahnhof Endersbach** kann es von 13.5.-3.9. wegen Gleiserneuerungsarbeiten zu Lärmbelästigungen kommen.

## Haus der Jugendarbeit

**Hofberatung:** Du suchst ein Vier-Augen-Gespräch? Melde Dich einfach bei uns, dann treffen wir uns im Stifftshof!

**Mobile Hofberatung:** 15.15-16.45 Uhr Großheppach Prinz-Eugen-Halle; 17.15-18.45 Uhr Strümpfelbach am Freibad

Mehr Infos und weitere Angebote auf Facebook (HdJa.Weinstadt) und Instagram (hdja\_weinstadt).

**Kontakt:** ☎0160/3857762 oder [hausderjugendarbeit@weinstadt.de](mailto:hausderjugendarbeit@weinstadt.de).